



iKEYBOARD S

25/37/49/61/88-Hinweis anschlagdynamisches USB MIDI Controller
Keyboard im Piano-Stil mit eingebautem 24-bit/192kHz Audiointerface

iKeyboard 3S



iKeyboard 4S



iKeyboard 5S

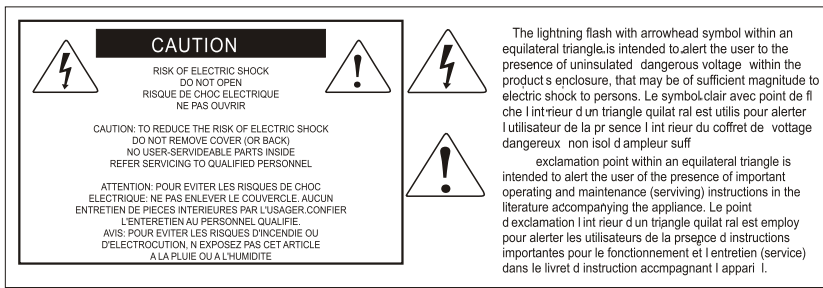


iKeyboard 6S



iKeyboard 8S





ACHTUNG: Um die Gefahr eines Brandes oder Stromschlags zu verringern, sollten Sie dieses Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit aussetzen. Um die Gefahr eines Stromschlags zu verringern, sollten Sie weder Deckel noch Rückwand des Geräts entfernen. Im Innern befinden sich keine Teile, die vom Anwender gewartet werden können. Überlassen Sie die Wartung qualifiziertem Fachpersonal. Der Blitz mit Pfeilspitze im gleichseitigen Dreieck soll den Anwender vor nichtisolierter "gefährlicher Spannung" im Geräteinnern warnen. Diese Spannung kann so hoch sein, dass die Gefahr eines Stromschlags besteht. Das Ausrufezeichen im gleichseitigen Dreieck soll den Anwender auf wichtige Bedienungs- und Wartungsanleitungen aufmerksam machen, die im mitgelieferten Informationsmaterial näher beschrieben werden.

Wichtige Sicherheitsvorkehrungen

1. Lesen Sie alle Anleitungen, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.
2. Bewahren Sie diese Anleitungen für den späteren Gebrauch gut auf.
3. Bitte treffen Sie alle beschriebenen Sicherheitsvorkehrungen.
4. Befolgen Sie die Anleitungen des Herstellers.
5. Benutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser oder Feuchtigkeit.
6. Verwenden Sie zur Reinigung des Geräts nur ein feuchtes Tuch.
7. Blockieren Sie keine Belüftungsöffnungen. Nehmen Sie den Einbau des Geräts nur entsprechend den Anweisungen des Herstellers vor.
8. Bauen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern, Wärmeklappen, Öfen oder anderen Geräten (inklusive Verstärkern) ein, die Hitze erzeugen.
9. Setzen Sie die Sicherheitsfunktion des polarisierten oder geerdeten Steckers nicht außer Kraft. Ein polarisierter Stecker hat zwei flache, unterschiedlich breite Pole. Ein geerdeter Stecker hat zwei flache Pole und einen dritten Erdungsstift. Der breitere Pol oder der dritte Stift dient Ihrer Sicherheit. Wenn der vorhandene Stecker nicht in Ihre Steckdose passt, lassen Sie die veraltete Steckdose von einem Elektriker ersetzen.
10. Schützen Sie das Netzkabel dahingehend, dass niemand darüber laufen und es nicht geknickt werden kann. Achten Sie hierbei besonders auf Netzstecker, Mehrfachsteckdosen und den Kabelanschluss am Gerät.
11. Ziehen Sie den Netzstecker des Geräts bei Gewittern oder längeren Betriebspausen aus der Steckdose.
12. Überlassen Sie die Wartung qualifiziertem Fachpersonal. Eine Wartung ist notwendig, wenn das Gerät auf irgendeine Weise, beispielsweise am Kabel oder Netzstecker beschädigt wurde, oder wenn Flüssigkeiten oder Objekte in das Gerät gelangt sind, es Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt war, nicht mehr wie gewohnt betrieben werden kann oder fallen gelassen wurde.

Inhalt

Introduction.....	4
Lieferumfang.....	4
Eigenschaften.....	5
Layout Deckplatte.....	7
Layout Geräterückseite.....	10
Erste Schritte.....	11
Mac Treiberinstallation.....	11
Windows Treiberinstallation.....	11
Schließen Sie iKeyboard S System an.....	13
Stellen Sie die Audio-Einstellung für Ihr iKeyboard S Audio-Aufnahme-Interface.....	13
iMap™ Software-Installation für Mac OS X.....	17
iMap™ Software-Installation für Windows.....	19
Cubase (ICON-DRIVER).....	21
Cubase (Mackie Control).....	22
Bitwig (ICON-DRIVER).....	23
Bitwig (Mackie Control).....	24
Reason (ICON-DRIVER).....	25
Reason (Mackie Control).....	26
Nuendo (iCON-DRIVER).....	28
Nuendo (Mackie Control).....	29
Pro Tools.....	30
Reaper.....	31
Samplitude.....	32
Studio One.....	33
Logic Pro.....	34
Ableton Live.....	36
MIDI-Funktionen mit iMap™ zuweisen.....	37
iMap™ iKeyboard S Software-Bedienfeld.....	37
Firmware upgrade.....	41
Rückstellung zu den Werkseinstellungen.....	43
Velocity curve.....	43
Anhang A.....	44
Mindestsystemanforderungen.....	46
Technische Daten.....	47
Wartung und Reparatur.....	49

Introduction

Vielen Dank, dass Sie sich für den ICON iKeyboard S USB/MIDI-Controllerkeyboard. Wir haben vollstes Vertrauen darin, dass dieses Produkt Ihnen jahrelang zuverlässige Dienste leisten wird. Sollten sie aber aus irgendwelchen Gründen nicht vollauf zufrieden sein, werden wir unser Möglichstes tun, diesen Zustand zu beheben.

Auf den folgenden Seiten finden Sie eine detaillierte Beschreibung des iKeyboard S USB/ MIDI-Controllerkeyboard sowie einen Überblick über die Bedienelemente auf der Vorderund Rückseite des Geräts, eine Schritt-für-Schritt Anleitung für Setup und Betrieb, sowie sämtliche technischen Details.

Sie werden außerdem eine beigelegte Garantiekarte finden. Bitte vergessen Sie nicht, diese auszufüllen und uns zuzuschicken, damit Sie auf unseren Online- Support unter www.iconproaudio.com zugreifen können und damit wir Ihnen aktuelle Informationen über dieses und andere ICON-Produkte zusenden können. Wie bei den meisten elektronischen Geräten empfehlen wir dringend, die Originalverpackung aufzubewahren. Für den unwahrscheinlichen Fall, dass das Produkt zur Reparatur zurückgesendet werden muss, ist die Originalverpackung (oder ein gleichwertiger Ersatz) unbedingt erforderlich.

Mit entsprechender Pflege und ausreichender Luftzirkulation werden Sie Ihr iKeyboard S USB/MIDI-Controllerkeyboard viele Jahre lang problemlos betreiben können. Wir empfehlen, dass Sie Ihre Seriennummer in dieser Bedienungsanleitung notieren, um eventuell später darauf zurückgreifen zu können.

Bitte notieren Sie hier Ihre Seriennummer:

Gekauft bei:

Kaufdatum:

Lieferumfang

- iKeyboard 3S / iKeyboard 4S / iKeyboard 5S / iKeyboard 6S / iKeyboard 8S
- USB-MIDI-Controller-Keyboard mit 25/37/49/61/88 anschlagempfindlichen Tasten x 1
- CD x 1
App software – iMap (Mac & Windows)
Benutzerhandbuch & Kurzanleitung
DAW-Software – Samplitude Pro X2 für die silberne ICON-Ausgabe
- Kurzanleitung x 1
- USB 2.0 Kabel x 1

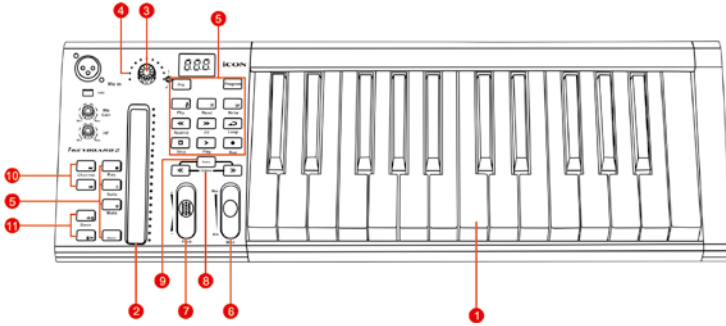
Eigenschaften



- Der leistungsstarke Controller ist mit Mackie Control und HUI-Protokoll ausgestattet und kann leicht eingestellt werden
- 24-Bit 96/192KHz 2-In/2-Out USB Aufnahme-Schnittstelle
- 2x2 Analoganschluss I/O Vollduplex-Aufnahme und -Wiedergabe
- 1 Mic-Eingang mit individueller Gain-Regelung
- 2 analoge Eingänge und 2 analoge Ausgänge auf 1/4" Klinkenbuchsen
- Beleuchteter LED-Überblendregler reagiert in Echtzeit mit DAW. Automatische Synchronisation
- mit anderem Kanalwert beim Umschalten von Kanälen.
- Encoder-Knopf mit Doppelfunktion (drücken und drehen)
- 11-stellige LED-Fassung für die Regler, um deren Position anzuzeigen
- Anschlagempfindliche Piano-Tastatur
- Pitch Touchpad zur gleitenden Tonhöhenanpassung
- Modulations- und Pitch-Jog-Rad
- 3-Segment LED-Anzeige
- 18 zuweisbare LED-beleuchtete Tasten
- Illuminated channel buttons including Rec-enable, Solo and Mute.
- 6 illuminated transport buttons including Play, Stop, Rec, Rewind, Fast forward and Loop
- Single Transpose button use combine with key switch to shift pitch effectively
- Octave up/down buttons
- Multi velocity curves available for selection
- Midi output jack
- 1 Kopfhörer-Ausgang mit zuweisbarer Quelle und individueller Lautstärkeregelung

- TRS-Anschlüsse für Expression- & Sustain-Pedal
- Vielseitiges Kanalrouting mit dem Software-Bedienfeld
- Unterstützt DirectSound, WDM und ASIO2.0
- Vollduplex, simultane Aufnahme/Wiedergabe
- Mackie control build-in for Cubase, Nuendo, Samplitude, Logic Pro, Bitwig, Reasons, Reaper, Studio One and Ableton Live
- Mackie-HUI-Protokoll für Pro Tool eingebaut
- Vorinstallierter Treiber für Cubase, Nuendo, Bitwig und Reasons für Plug and Play
- Inklusive iMap™ Software für einfaches Mapping der MIDI-Funktionen.
- Firmware-Upgrade, einfach erhältlich über eine USB-Verbindung und die iMap-Software
- Kompatibel mit Mac OS (Intel-Mac) und Windows XP, Vista (32-Bit/64-Bit) , Windows 7 (32-Bit/64-Bit), Windows 8 (32-Bit/64-Bit) & Windows 10 (32-bit/64-bit)
- USB 2.0 Konnektivität
- Robustes Metallgehäuse mit Kensington Schlossport

Layout Deckplatte



Hinweis: Funktionen arbeiten leicht unterschiedlich zwischen DAWs. Lesen Sie die einzelnen Funktionen bitte in der Bedienungsanleitung Ihres DAW nach. Die folgende Beschreibung basiert auf den Funktionen in Apple Logic.

Keyboard-Steuerung

1. 25/37/49/61/88-tönige Tastenregler

25/37/49/61/88-tönige anschlagempfindliche Tastenregler mit Pianofunktion.

2. Beleuchteter LED-Überblendregler zur Steuerung der Kanal-/ Master-Überblendregler des DAW

Der Überblendregler kann zur Einstellung der Parameter unterschiedlicher Kanäle benutzt werden. Drücken Sie die Umschalter „Track“ oder „Bank“ zum Umschalten zwischen Kanälen. Drücken Sie „Master“, damit schaltet der Überblendregler zur Steuerung der Parameter des Masterkanals um.

3. Encoder mit Doppelfunktion

Der Encoder mit Doppelfunktion funktioniert als Drucktaste und Drehknopf. Durch Drücken eines Encoders können Betriebsmodi oder Displayanzeigen über der Kanalleiste geändert werden. Durch Drehen eines Encoders können je nach zugewiesener Funktion die Schwenkung und das Übertragungsniveau des Kanals oder Plug-In Parameter eingestellt werden.

4. Encoder-LED

Das 11-Segment LED, das den Encoder umgibt, leuchtet und markiert somit die relative Drehposition, ohne dass ein Blick auf den Computer notwendig ist.

5. Steuertasten

Aufnahmekanal-Steuertasten

EC-Tasten - Aktivieren und deaktivieren den Aufnahmestatus des zugeordneten Kanals. Die Taste leuchtet rot, wenn der Kanal scharf ist.

SOLO-Tasten - Ein- und ausschalten des Solostatus des zugeordneten Kanals. Die Taste leuchtet rot, wenn der Solostatus des Kanals eingeschaltet ist und andere Kanäle werden stummgeschaltet.

MUTE-Tasten - Aktivieren und deaktivieren den Stummschaltstatus des zugeordneten Kanals. Die Taste leuchtet rot, wenn der Kanal stummgeschaltet ist. Stummschaltung des Kanals.

Master - Überblendregler zur Steuerung des DAW-Master-Überblendreglers umschalten.

Transport-Steuertasten

PLAY-Taste - Aktiviert die Wiedergabefunktion der DAW.

STOP-Taste - Aktiviert die Stoppfunktion der DAW.

REC-Taste - Aktiviert die Aufnahmefunktion der DAW.

REWIND-Taste - Aktiviert die schnelle Rücklauffunktion der DAW.

FAST FORWARD-Taste - Aktiviert die schnelle Vorlauffunktion der DAW.

LOOP-Taste - Aktiviert die Schleifenfunktion der DAW.

Automatisierung

READ-Taste - Mit der READ-Taste aktivieren Sie die Lesefunktion des aktuellen Audiotracks.

WRITE-Taste - Mit der WRITE-Taste aktivieren Sie die Schreibfunktion des aktuellen Audiotracks.

Sonstige Steuertasten

Jog-Taste - Aktivierung zur Benutzung des Encoders als Jogwheel. Das Jog Wheel wird für unterschiedliche Zwecke spezifisch für die DAW-Software benutzt, einschließlich Shuttle- und Scrubbingfunktionen.

Program-Taste - Benutzung zusammen mit Encoder zur Änderung der Sound-Bank Ihres Soft-Synth.

(Tipp: Siehe Anhang A für Mackie Control und HUI-Protokoll-Funktionen.)

6. Modulation-Jog-Rad

Drehen, um den Modulationseffekt anzupassen.

7. Pitch-Jog-Rad

Drehen, um den Pitch-Bend anzupassen. Wird auf „0“ zurückgesetzt, wenn losgelassen.

8. Oktaven-Funktionsknöpfe

Erhöht oder senkt die Tonlage des Keyboards.

9. Transpose-Funktionsknöpfe

Erhöht oder senkt die Tonlage des Keyboards.

(Tipp: Halten Sie die Taste „Transpose“ gedrückt und drücken Sie einen Schlüsselschalter (innerhalb einer Oktave von der ursprünglichen c1-Position), um von c1 zu dem bestimmten Schalter zu wechseln.)

***Hinweis:** Nur die erste Zone kann die Tonlage ändern, wenn mehrere Zonen eingestellt sind.*

10. Channel </> buttons

Track < Alle Fader „einen“ Kanal aufwärts schalten (außer Masterkanal).

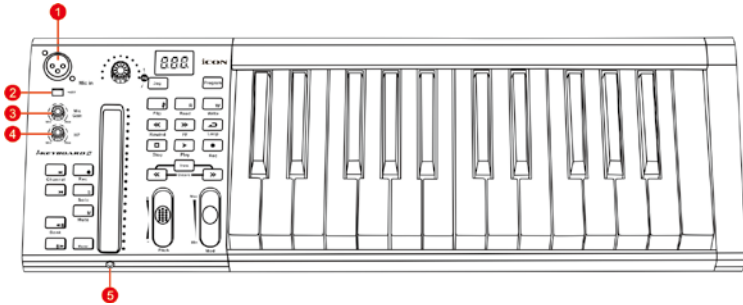
Track > Alle Fader „einen“ Kanal abwärts schalten (außer Masterkanal).

11. Bank </> buttons

Bank < Alle Fader „acht“ Kanäle aufwärts schalten (außer Masterkanal).

Bank > Alle Fader „acht“ Kanäle abwärts schalten (außer Masterkanal).

Layout Geräterückseite



1. „Mic“ Eingänge 1/2

Asymmetrische Mikrofonpegeleingänge. Dieser Hybridanschluss nimmt einen Standard 3-Pin XLR-Stecker auf.

2. 48V Phantomspeisungsschalter

Zur Aktivierung der +48V Phantomspeisung der zugeordneten XLR-Eingänge. Phantomspeisung wird für die meisten Kondensormikrofone geeignet.

3. Eingangs-Gain-Level-Regelung 1/2

Dieses Potentiometer steuert den Eingangspegel des Analog-Mikrofoneingangs.

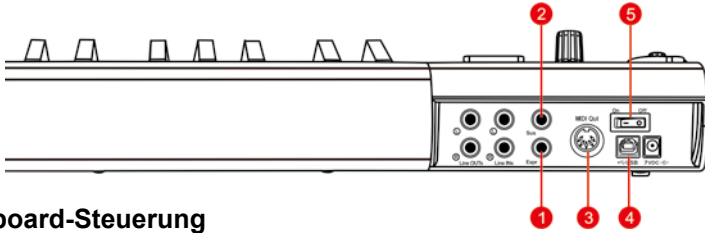
4. Kopfhörer-Level-Regler

Dieses Potentiometer regelt das Ausgangslevel des Kopfhörerausgangs.

5. Kopfhörerausgang

Diese Ausgangsbuchse dient der Aufnahme eines Standard 1/4" Stereo-Kopfhörer-Klinkensteckers.

Layout Geräterückseite



Keyboard-Steuerung

1. Expression-Pedal-Eingang

Über diesen 1/4"-Eingang kann ein herkömmliches Expression-Pedal angeschlossen werden.

2. Sustain-Pedal-Eingang

Über diesen 1/4"-Eingang kann ein vorübergehender Fußschalter, ähnlich dem Sustain - Pedal eines Klaviers, angeschlossen werden. (ICON SPD-01)

3. MIDI-Ausgang

Über den MIDI-Out-Port können ein externer Synthesizer oder ein Tonmodul angeschlossen werden.

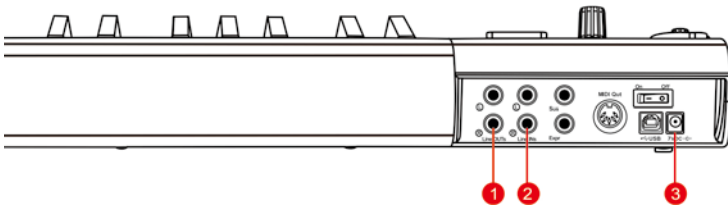
4. USB-Anschluss

Fungiert als MIDI-Anschluss zu Ihrem Laptop (oder Computer) und zu kompatibler Software.

5. Ein-/Ausschalter

Schalter für Ihr iKeyboard S.

Audio-Aufnahmeinterface



1. Line-Ausgänge 1/2

These are unbalanced analog outputs on standard 1/4" TS connectors at +6dBu line level.

2. Line-Eingänge 1/2

Unsymmetrische analoge Eingänge auf Standard 1/4" TS-Konnektoren bei -10dB Line-Level.

3. 7V/1A Netzteileingang

Schließen Sie hier das mitgelieferte Netzteil an.

Hinweis: iKeyboard S arbeitet nicht ohne das mitgelieferte Netzteil. Die USB-Spannungsversorgung reicht zum Betrieb des iKeyboard S nicht aus.

Erste Schritte

1. Installieren Sie den Audiotreiber für iKeyboard S (WDM & ASIO) auf Ihrem Mac oder PC, indem Sie die folgenden Installationsschritte durchgehen:

Hinwei: Bitte verbinden Sie zu diesem Zeitpunkt Ihr iKeyboard S noch nicht mit Ihrem Computer.

Mac Treiberinstallation

iKeyboard S ist Plug and Play für die Audio-Treiber für Mac und keine Audio-Treiber-Installation erforderlich.

Windows Treiberinstallation

Folgen Sie den nachstehenden Schritt-für-Schritt-Anweisungen zur Installation Ihrer USB Aufnahme-Schnittstelle der iKeyboard S Baureihe und der dazugehörigen Treiber.

- (1) Schalten Sie den Computer ein

(Hinweis: Schließen Sie digitale Audio-Schnittstelle der iKeyboard S Baureihe noch nicht an den Computer.)

- (2) Legen Sie die Treiber-CD in das CDRom - Laufwerk

Wenn nach dem Einlegen der mitgelieferten Treiber-CD in das CD-Rom-Laufwerk der in Abbildung 1 gezeigte Installationsbildschirm erscheint, klicken Sie auf „Windows-Treiber“, um Treiberinstallation zu starten.

Hinweis: Falls der Installationsbildschirm nicht automatisch erscheint: Gehen Sie zu dem CDOrdner und doppelklicken Sie auf „Setup“



Abbildung 1

- (3) Der Installations-Assistent erscheint

Wählen Sie „Weiter“ nachdem der in Abbildung 2 gezeigte Willkommen- Bildschirm erscheint.

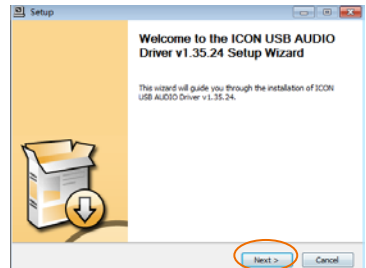


Abbildung 2

- (4) Lizenzvereinbarung

Aktivieren Sie „Ich akzeptiere die Bedingungen der Lizenzvereinbarung“ und klicken Sie auf „Weiter“.

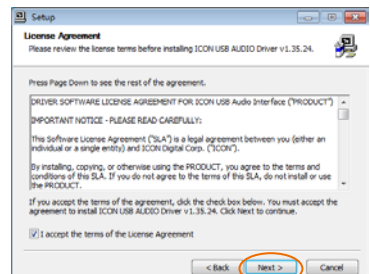


Abbildung 3

(5) Treiberinstallation-Bestätigung

Klicken Sie im erscheinenden Treiberinstallations- Bestätigungsbildschirm auf „Weiter“.



Abbildung 4

(6) Treiber-Setup

Wählen Sie das Treiberverzeichnis und klicken Sie auf „Weiter“, wie in Abbildung 5 gezeigt.

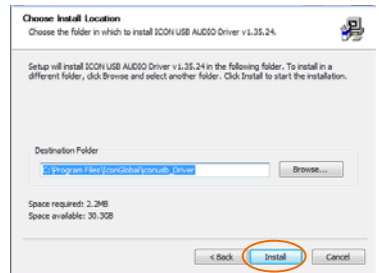


Abbildung 5

(7) Installationsbeginn

Die Installation hat begonnen und dauert, je nach Leistungsstärke des Computers, einen gewissen Zeitraum, warten Sie den Vorgang ab.

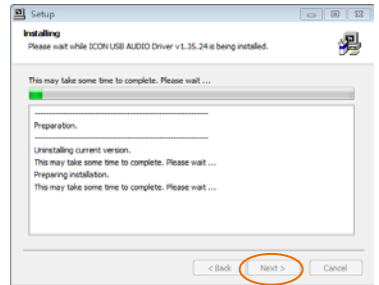


Abbildung 6

(8) Softwareinstallations-Fenster

Es erscheint ein Fenster, wie in Abbildung 7 gezeigt. Wählen Sie „Diese Treibersoftware trotzdem installieren“.

Hinweis: Diese Nachricht erscheint, obwohl die Treiber der iKeyboard S Baureihe umfassend getestet wurden und Windows XP, Vista Windows 7 & Windows 8 unterstützen.

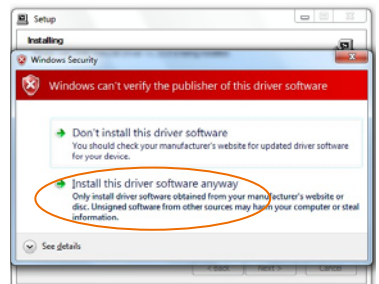


Abbildung 7

(9) Setup abgeschlossen

Es erscheint ein Fenster, wie in Abbildung 8 gezeigt. Wählen Sie „Weiter“.

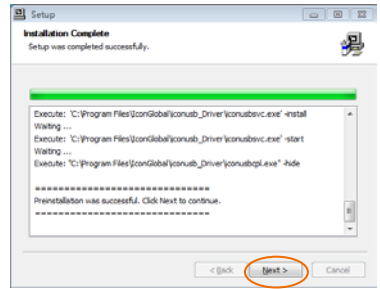


Abbildung 8

2. Schließen Sie iKeyboard S System an

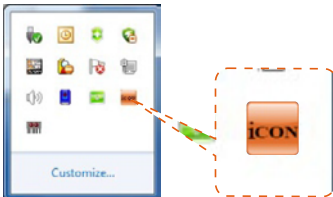
Wählen Sie einen USB-Anschluss an Ihrem Mac bzw. PC und schließen Sie den breiten (flachen) Stecker des USB-Kabels an. Verbinden Sie den kleinen Stecker des Kabels mit dem iKeyboard S. Im Normalfall sollte Ihr Mac/PC die neue Hardware automatisch erkennen und Ihnen mitteilen, dass diese nun benutzt werden kann.

3. Stellen Sie die Audio-Einstellung für Ihr iKeyboard S Audio-Aufnahme-Interface

Windows

3.1 Start des Software-Bedienfelds

Sie können auf das iKeyboard S Logo in der Taskleiste klicken, um das Software-Bedienfeld zu starten.



Software-Bedienfeld

3.2 Einstellungen der Abtastrate

Wählen Sie die gewünschte Abtastrate zwischen 44.1KHz bis 192KHz mit dem in Abbildung 9 gezeigten Pull-down-Auswahlfeld. Klicken Sie danach auf „Übernehmen“, um den Wert zu sehen.

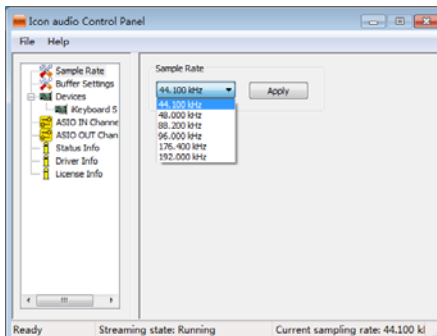
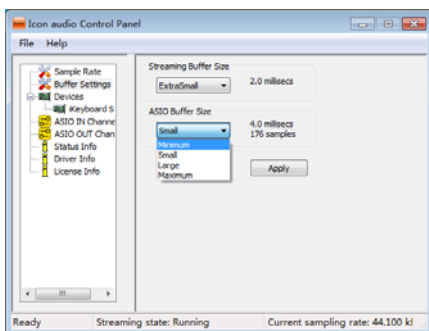


Abbildung 9

3.3 Einstellungen der Puffergröße

Sie können die Puffergröße für „Streaming“ und „ASIO“ wählen. Klicken Sie anschließend auf „Übernehmen“.

(Hinweis: Falls Sie ein Klicken feststellen, ist es angebracht für die Einstellungen eine größere Puffergröße zu wählen. Falls auch bei der größten Puffergröße noch ein Klicken zu hören ist: Die Leistungsfähigkeit Ihres Computers ist der Aufgabe nicht gewachsen. (Es liegt nicht an der digitalen Audio-Schnittstelle der IKeyboard S Baureihe.)



Geräteeinstellungen

Zeigt die Seriennummer & Produkt ID des iKeyboard S. Sind beide nicht zu sehen, wurde das Gerät nicht korrekt installiert. Wiederholen Sie in diesem Fall die „Treiberinstallation“ (Seite 11).

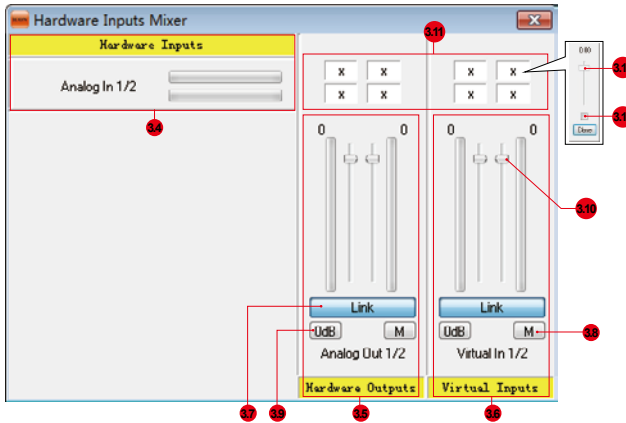
Monitor Mixer

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um den „Monitor Mixer“ (Seite 15) zu starten.

Wiedergabemixer

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um den „Wiedergabemixer“ (Seite 16) zu starten.

Monitor Mixer



3.4 Hardware-Eingangs-Aussteuerungsanzeigen

Ch 1, 2 Eingangs-Aussteuerungsanzeige

Zeigt das Eingangslevel der Hardware-Eingangskanäle.

3.5 Hardware-Ausgangs-Aussteuerungsanzeigen

Ch 1, 2 Ausgangs-Aussteuerungsanzeige

Zeigt das Ausgangslevel der Hardware-Ausgangskanäle.

3.6 Virtuelle Eingangs-Aussteuerungsanzeigen

Virtueller Eingang 1, 2 Aussteuerungsanzeige

Zeigt das Eingangslevel der virtuellen Eingangskanäle.

3.7 Link Schalter

Ermöglicht eine gleichzeitige Regelung beider Kanal-Levels.

3.8 Stummschalter

Schaltet den entsprechenden Kanal stumm.

3.9 „0dB“ Schalter

Schaltet den entsprechenden Kanal sofort auf das „0dB“ Level.

3.10 Gain-Fader

Regelt durch Verschieben das Gain-Level des entsprechenden Kanals.

3.11 Eingänge & Ausgänge Matrix-Schalter

Schaltet das entsprechende Hardware-Eingangskanal-Routing zum entsprechenden Hardware-Ausgangskanal Ein/Aus. Die Matrix ist sehr nützlich und gibt den Ein- und Ausgängen mehr Flexibilität. Sie können jede beliebige Kombination von Eingängen zu beliebigen Ausgängen routen.

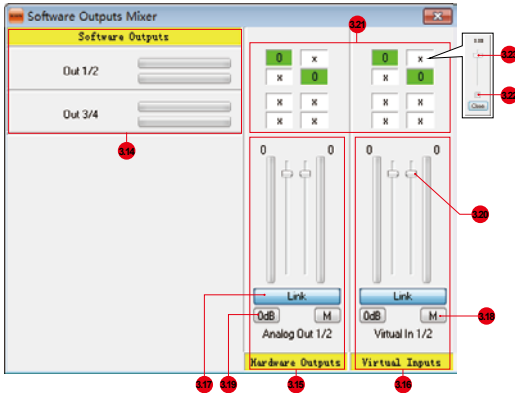
3.12 Eingänge & Ausgänge Matrix-Mixer

„Aktivieren“ Sie dieses Kästchen, um den Mixer zu aktivieren.

3.13 Eingänge & Ausgänge Matrix-Mixer Gain-Regelung

Regelt den Gain des entsprechenden Hardware-Kanals. Klicken Sie anschließend auf „Schließen“, um das Fenster zu schließen.

Wiedergabemixer



3.14 Software-Ausgangs-Aussteuerungsanzeigen

Ch 1, 2 Ausgangs-Aussteuerungsanzeige
Zeigt das Ausgangslevel der Software-Eingangskanäle.

3.15 Hardware-Ausgangs-Aussteuerungsanzeigen

Ch 1, 2 Ausgangs-Aussteuerungsanzeige
Zeigt das Ausgangslevel der Hardware-Ausgangskanäle.

3.16 Virtuelle Eingangs-Aussteuerungsanzeigen

Virtueller Eingang 1, 2 Aussteuerungsanzeige
Zeigt das Eingangslevel der virtuellen Eingangskanäle.

3.17 Link Schalter

Ermöglicht eine gleichzeitige Regelung beider Kanal-Levels.

3.18 Stummschalter

Schaltet den entsprechenden Kanal stumm.

3.19 „0dB“ Schalter

Schaltet den entsprechenden Kanal sofort auf das „0dB“ Level.

3.20 Gain-Fader

Regelt durch Verschieben das Gain-Level des entsprechenden Kanals.

3.21 Eingänge & Ausgänge Matrix-Schalter

Schaltet das entsprechende Hardware-Eingangskanal-Routing zum entsprechenden Hardware-Ausgangskanal Ein/Aus. Die Matrix ist sehr nützlich und gibt den Ein- und Ausgängen mehr Flexibilität. Sie können jede beliebige Kombination von Eingängen zu beliebigen Ausgängen routen.

3.22 Eingänge & Ausgänge Matrix-Mixer

„Aktivieren“ Sie dieses Kästchen, um den Mixer zu aktivieren.

3.23 Eingänge & Ausgänge Matrix-Mixer Gain-Regelung

Regelt den Gain des entsprechenden Hardware-Kanals. Klicken Sie anschließend auf „Schließen“, um das Fenster zu schließen.

4 Installieren iMap™ Software auf Ihrem Mac / PC

iMap™ Software-Installation für Mac OS X

Bitte befolgen Sie die nachfolgenden Anweisungen Schritt für Schritt, um die iMap™ Software auf Mac OS X zu installieren.

- ① **Fahren Sie Ihren Mac hoch**
- ② **Legen Sie die Utility-CD in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein**

Nachdem Sie die CD ins Laufwerk eingelegt haben, sollte ein Installations-Symbol auf Ihrem Desktop erscheinen. Klicken Sie auf das Symbol, um den Setup Wizard zu starten.



Abbildung 10

- ③ **Setup Wizard erscheint**

Der Setup Wizard öffnet sich – klicken Sie bitte auf „Continue“ („Weiter“).

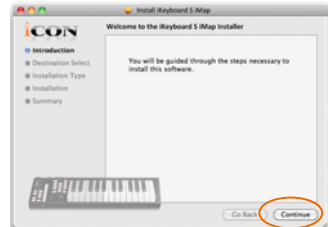


Abbildung 11

- ④ **Wählen Sie den Installationsort**

Wählen Sie den Ort, an dem die iMap™ Software nach Mac OS X installiert werden soll und klicken Sie dann ‚Continue‘.



Abbildung 12

- ⑤ **Ändern des Installationsorts**

Wenn Sie den Installationsort ändern möchten, klicken Sie bitte auf ‚Change Install Location‘ („Installationsort ändern“) und wählen Sie einen anderen Ort aus. Anderenfalls klicken Sie einfach den ‚Install‘-Button, um fortzufahren.

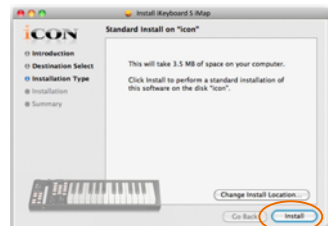


Abbildung 13

⑥ Geben Sie Administrator-Informationen ein

Zur Installation der iMap™ Software müssen Sie einige Angaben zum Administrator machen. Bitte geben Sie Name und Passwort des Administrators ein und klicken Sie auf ‚Install‘, um fortzufahren.



Abbildung 14

⑦ Installation beenden

Klicken Sie ‚Close‘ (‚Schließen‘), um die Installation der iMap™ Software abzuschließen.



Abbildung 15

iMap™ Software-Installation für Windows

Bitte befolgen Sie die nachfolgenden Anweisungen Schritt für Schritt, um die iMap™ Software auf einem Windows-PC zu installieren.

- ① **Fahren Sie Ihren PC hoch**
- ② **Legen Sie die Utility-CD in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein**

Nachdem Sie die CD ins Laufwerk eingelegt haben, erscheint normalerweise ein Installations-Screen, wie in Abbildung 16 gezeigt. Klicken Sie auf ‚Install‘.

(Hinweis: Wenn der Installations-Screen nicht automatisch erscheint, öffnen Sie den CD-Ordner und klicken Sie auf ‚Setup‘.)



Abbildung 16

- ③ **Setup Wizard appear**
Der Setup Wizard öffnet sich – klicken Sie bitte auf ‚Next‘ (‚Weiter‘).



Abbildung 17

- ④ **Wählen Sie den Installationsort**
Wählen Sie den gewünschten Installationsort für iMap™ oder verwenden Sie die Standardeinstellung und klicken Sie auf ‚Next‘ (‚Weiter‘).

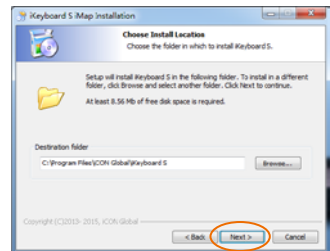


Abbildung 18

- ⑤ **Verknüpfung erstellen**
Wählen Sie den Ordner im Startmenü, in dem Sie die Verknüpfung (‚Shortcut‘) für iMap™ erstellen möchten. Klicken Sie dann auf ‚Next‘

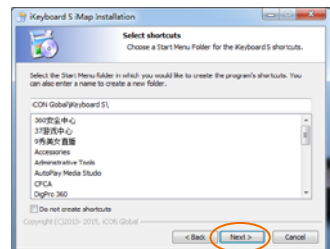


Abbildung 19

⑥ Erstellen Sie eine Verknüpfung auf Ihrem Desktop

Bitte deaktivieren Sie das Kästchen ‚Create a Desktop Icon‘, wenn Sie keine Verknüpfung für iMap™ auf Ihrem Desktop erstellen möchten; anderenfalls klicken Sie einfach auf ‚Next‘.

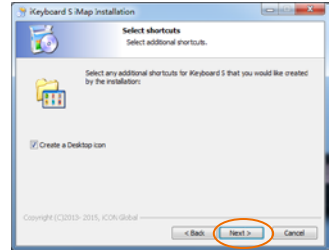


Abbildung 20

⑦ iMap™ beginnt mit der Installation

Die Installation von iMap™ hat nun begonnen. Warten Sie, bis diese beendet ist und klicken Sie dann auf ‚Finish‘ (‚Beenden‘).

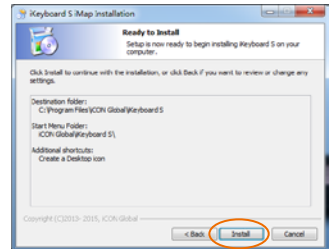


Abbildung 21

⑧ Installation abgeschlossen

Klicken Sie auf ‚Finish‘, um die Installation der iMap™ Software abzuschließen.

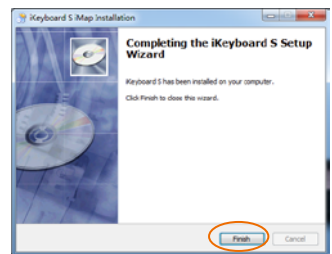


Abbildung 22

5. Moduswahl und Zuordnung der MIDI-Mitteilungen zu iKeyboard S mit iMap-Software

Wahl von Mackie Control oder HUI-Modus aus dem Pull-down-Menü für MIDI-Mapping.
Wahl des benutzerdefinierten Modus für selbstständige MIDI-Zuordnung. Siehe Seite 37 „MIDIMeldungen mit „iMap™“ Software zuordnen“.

Tip: Vergewissern Sie sich, dass Sie den richtigen DAW-Modus aus dem Pull-down-Menü gewählt haben.

6. DAW einstellen

(Für Cubase™, Nuendo™, Bitwig™ & Reason™)

Aktivieren Sie den ICON - iKeyboard 3S / iKeyboard 4S / iKeyboard 5S / iKeyboard 6S / iKeyboard 8S Controller in Ihrer DAW- oder MIDI-Software mit „MIDI Setup“ oder „MIDI Devices“.

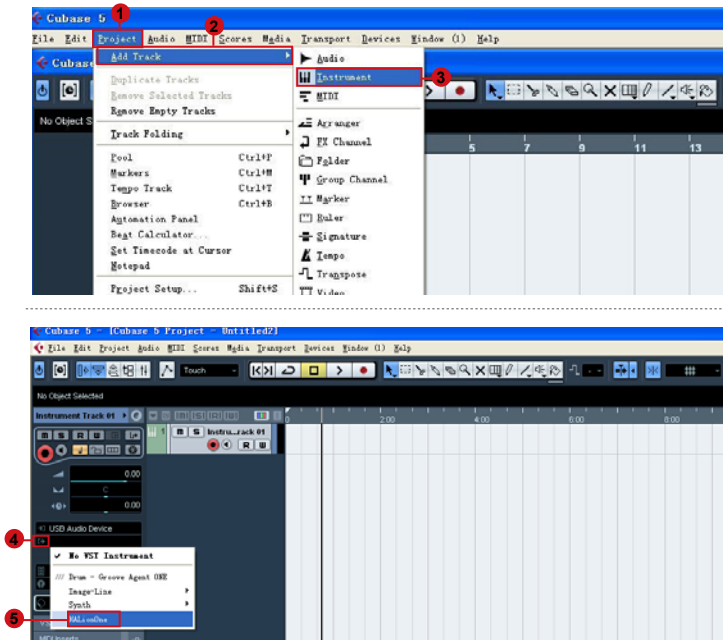
(Für Logic™, Samplitude™, Ableton Live und Reaper wählen Sie in der „Device List“ die Mackie-Steuerung.)

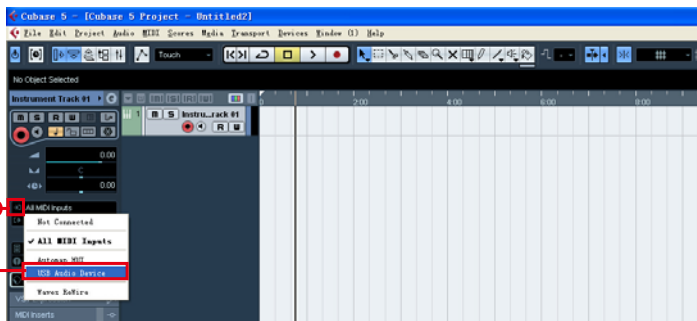
(Für Pro Tools™, Device List“ die HUI.)

(Bitte beachten Sie: Jede Software erledigt dies ein wenig anders, sehen Sie Einzelheiten zu den Einstellungen bitte in der Bedienungsanleitung zur Software nach.)

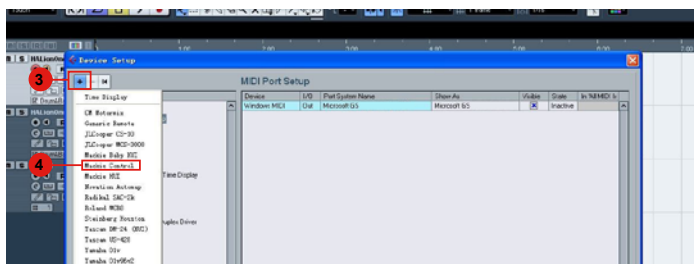
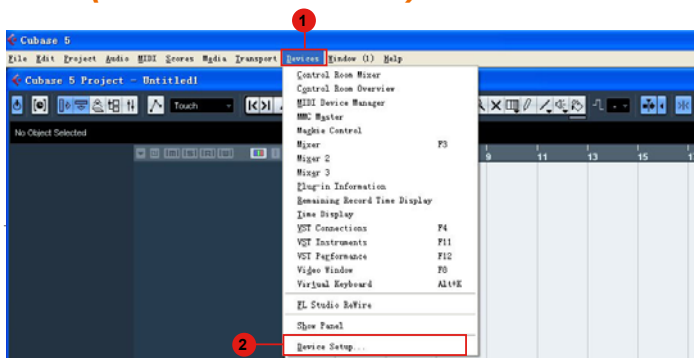
(Tip: Siehe Anhang A für Mackie Control und HUI-Protokoll-Funktionen.)

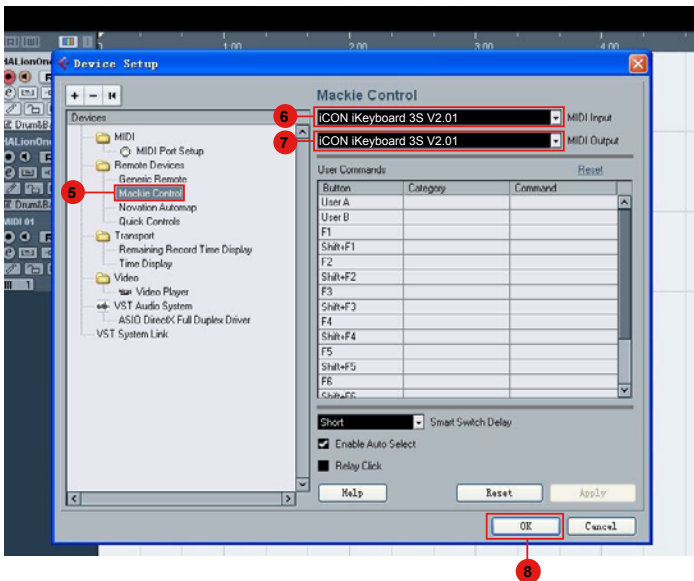
Cubase (ICON-DRIVER)



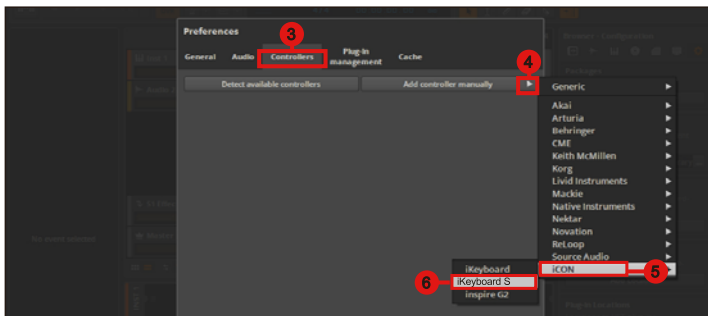
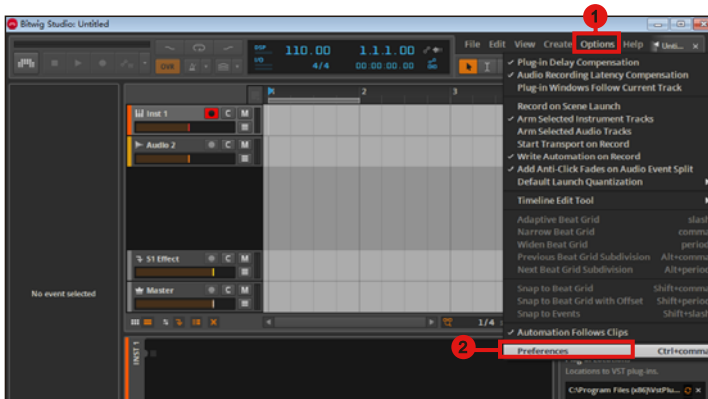


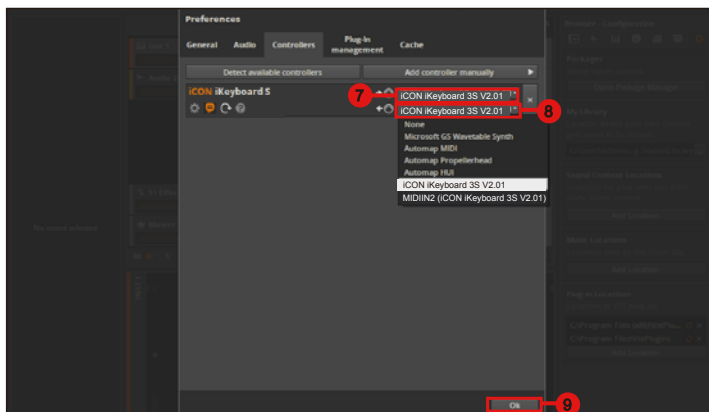
Cubase (Mackie Control)



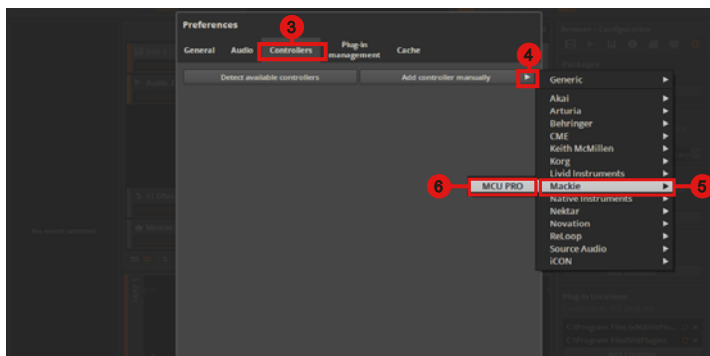
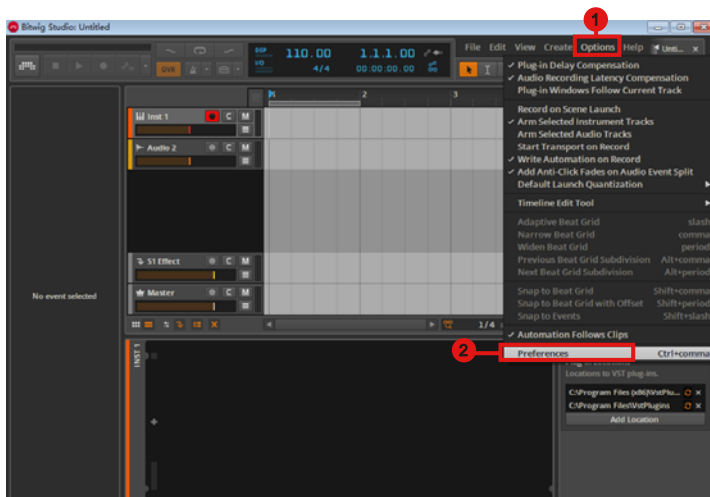


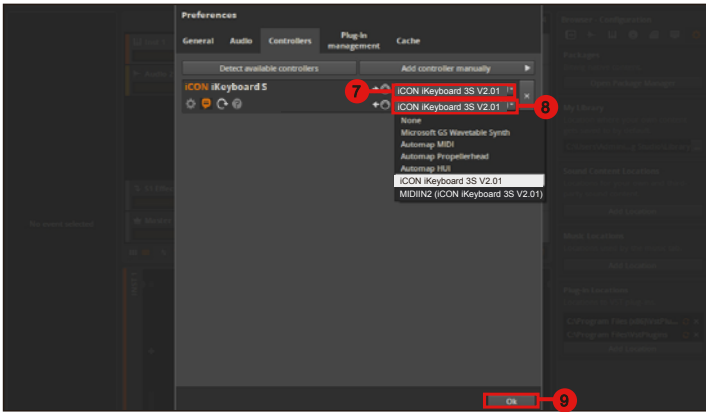
Bitwig (ICON-DRIVER)



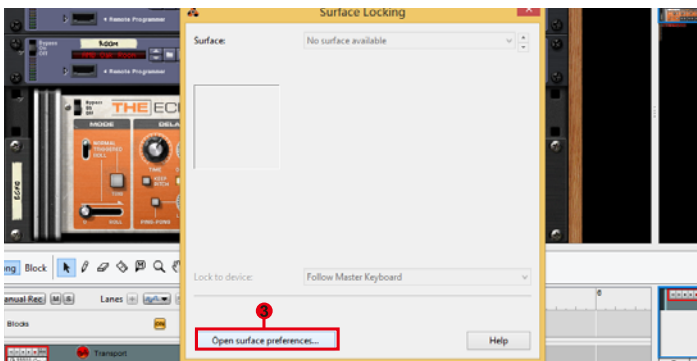
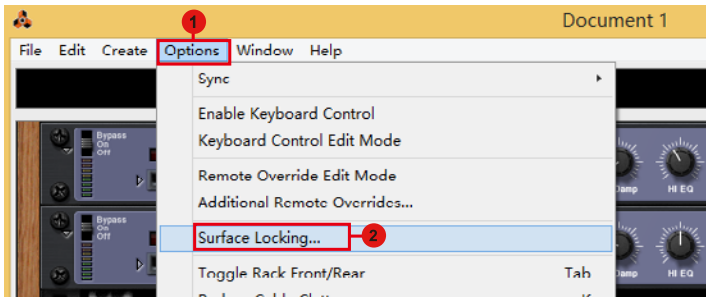


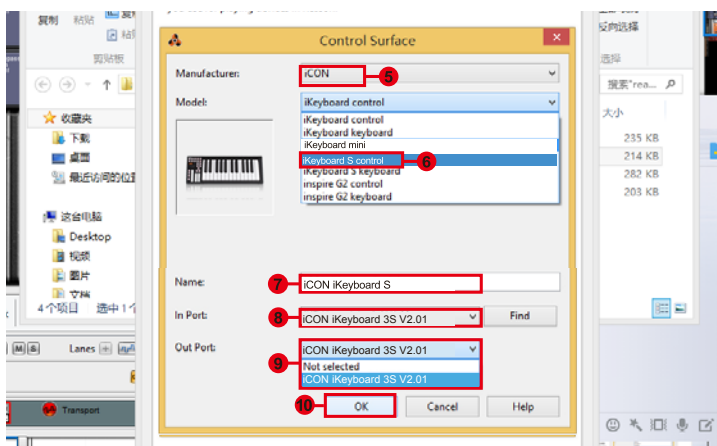
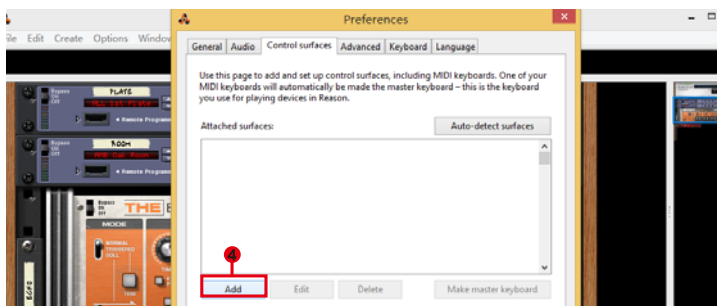
Bitwig (Mackie Control)



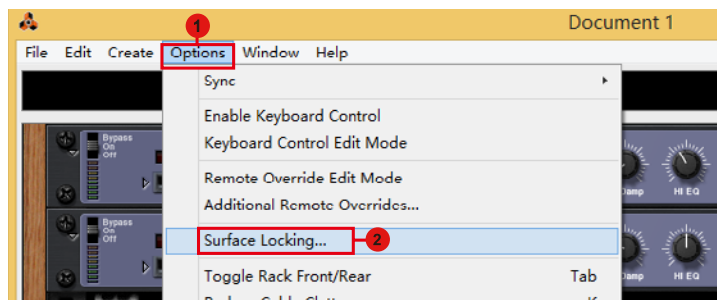


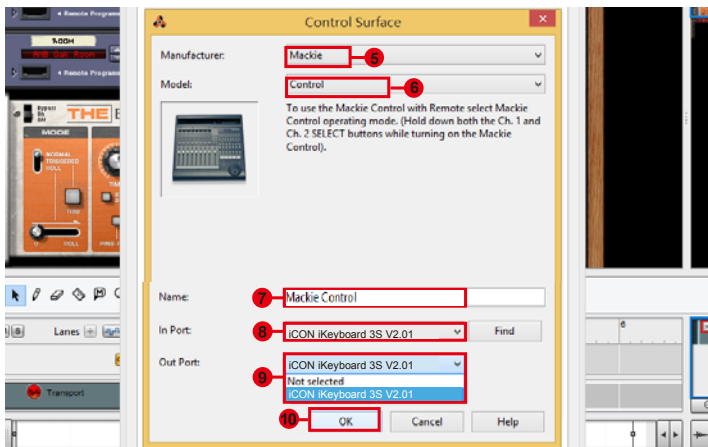
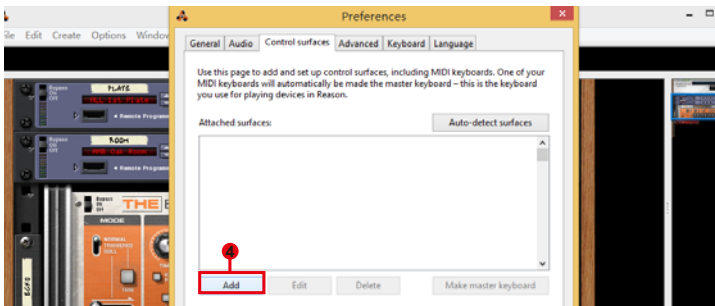
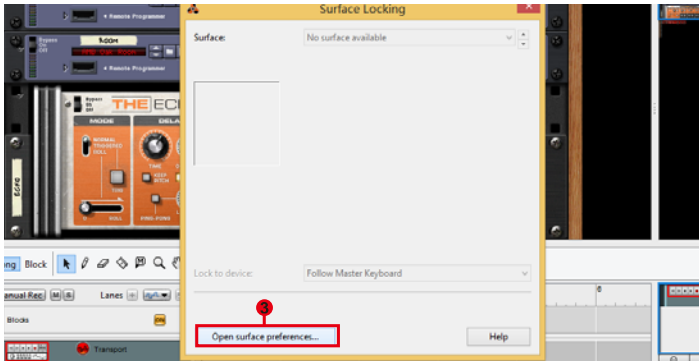
Reason (ICON-DRIVER)



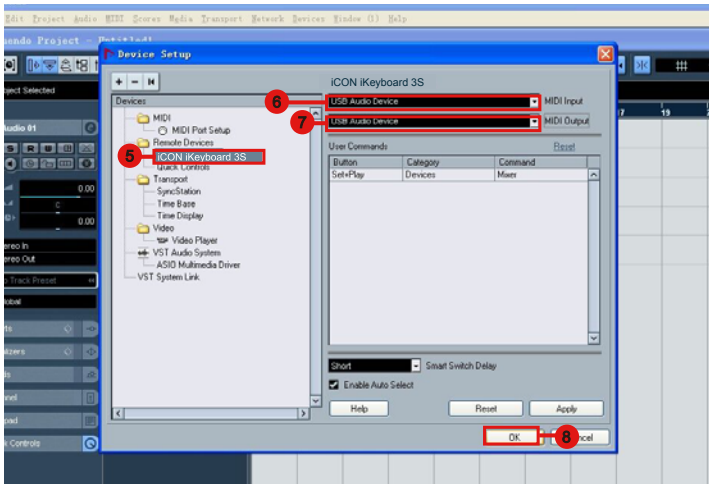
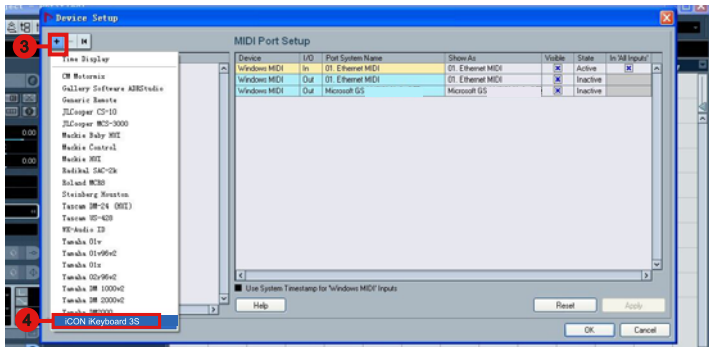
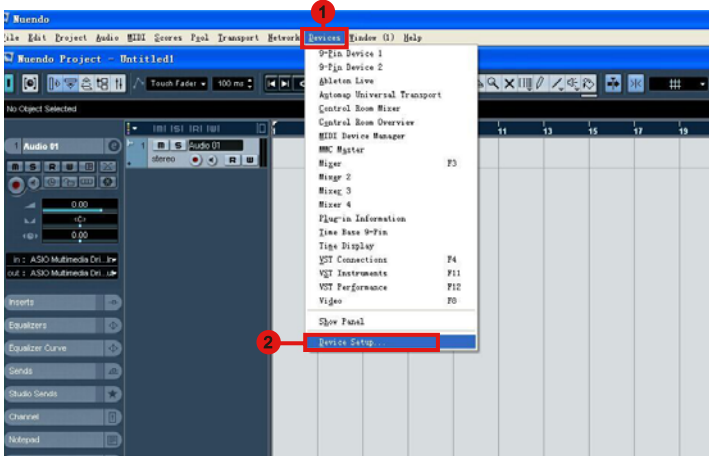


Reason (Mackie Control)

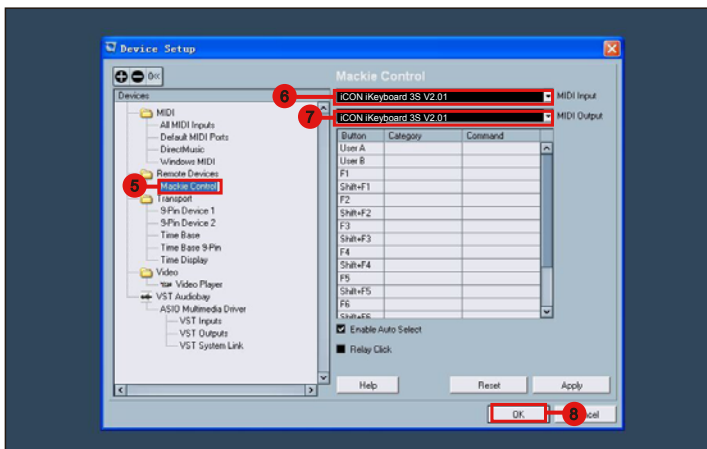
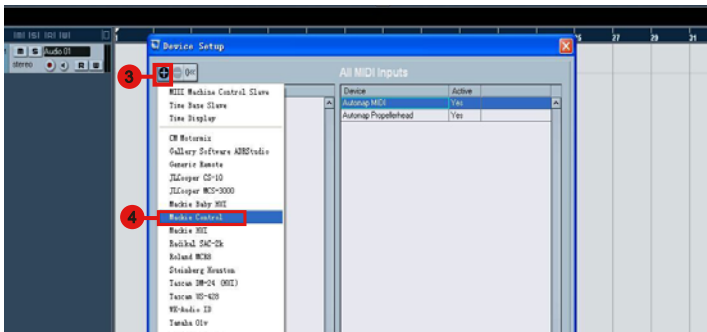
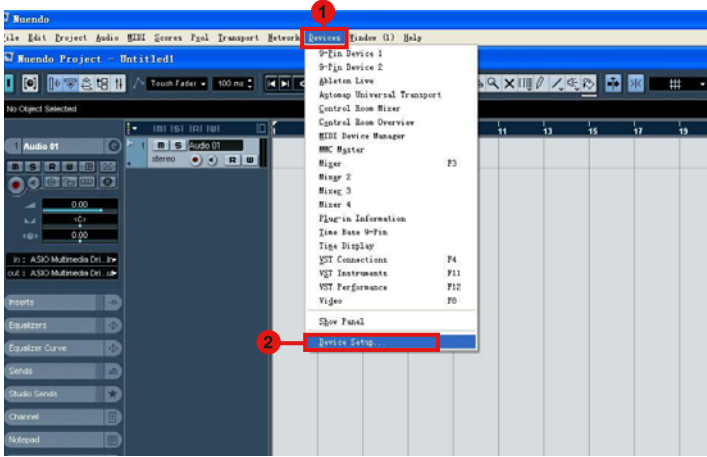




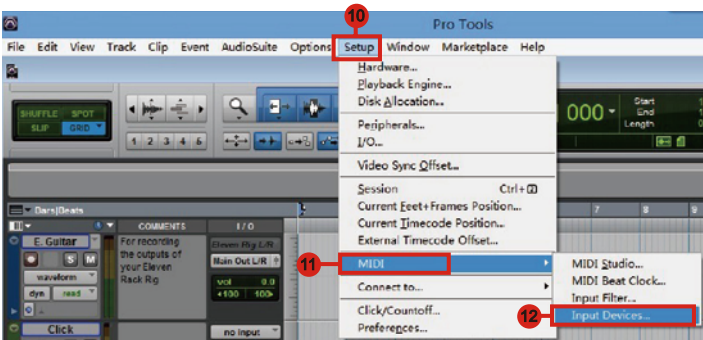
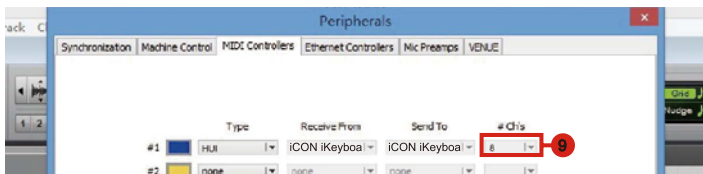
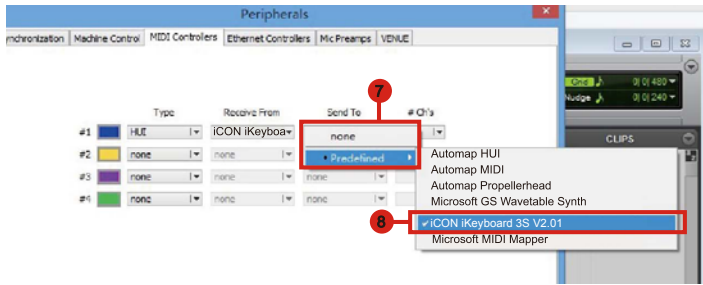
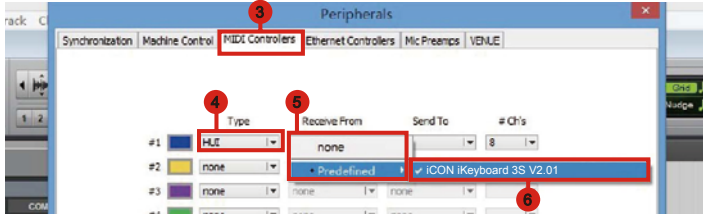
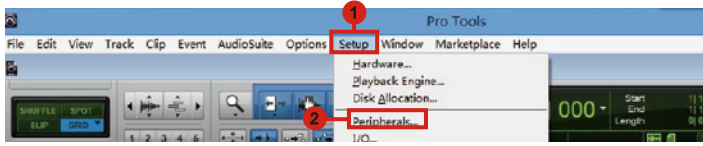
Nuendo (iCON-DRIVER)

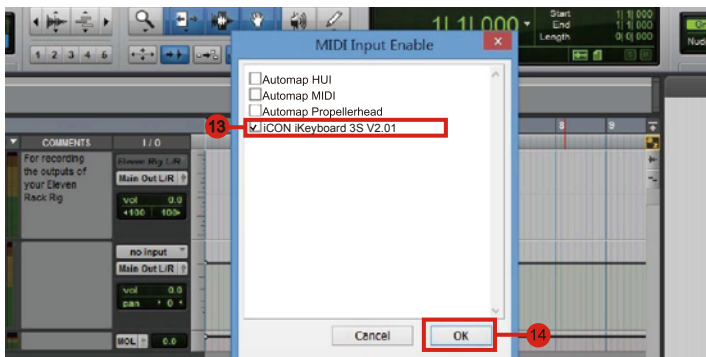


Nuendo (Mackie Control)

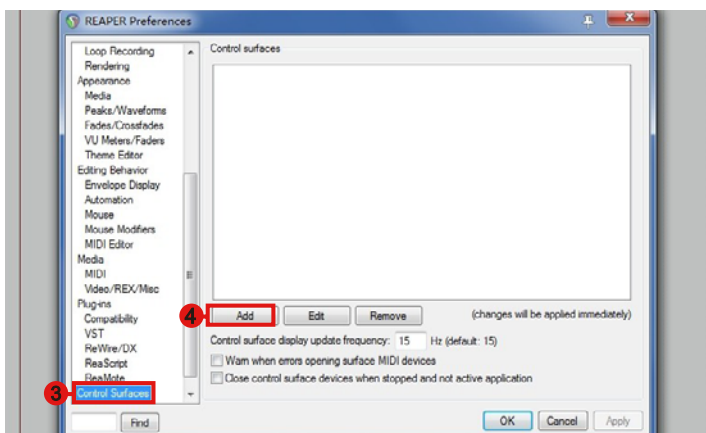
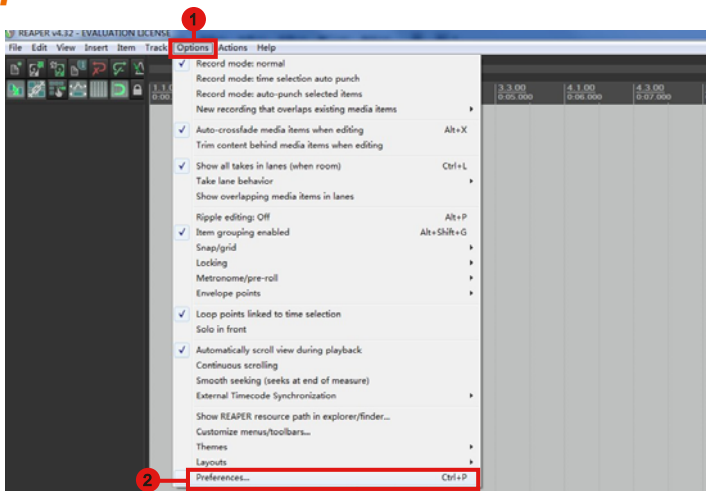


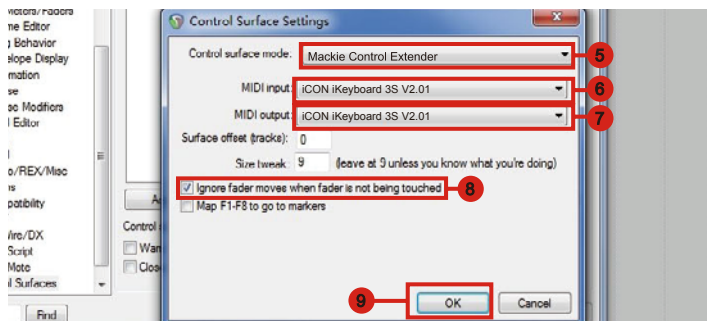
Pro Tools



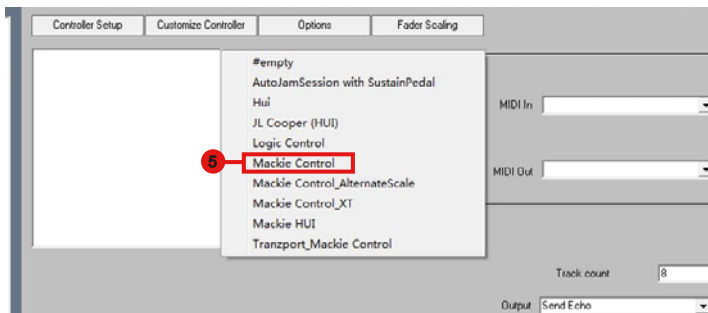
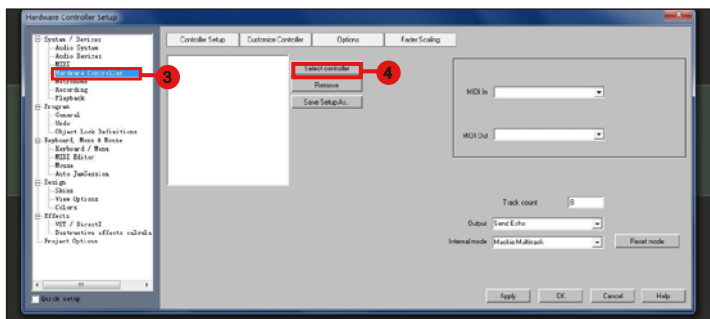
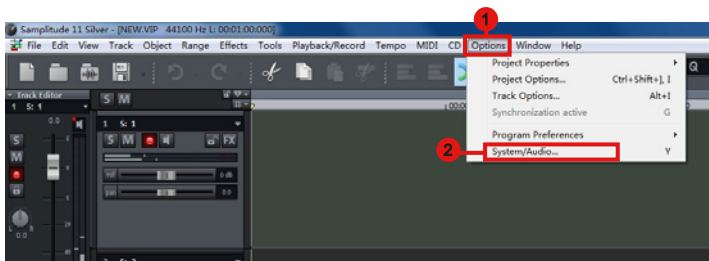


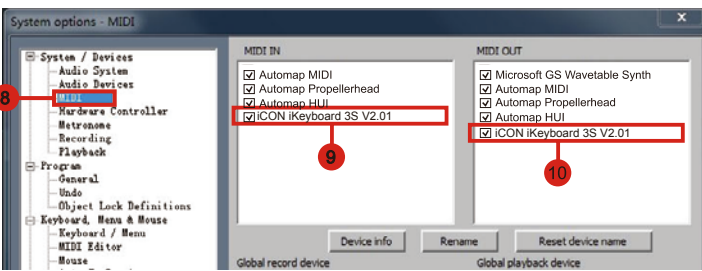
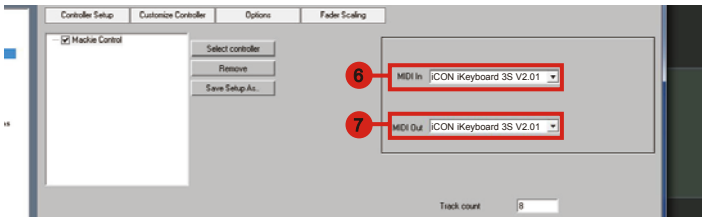
Reaper



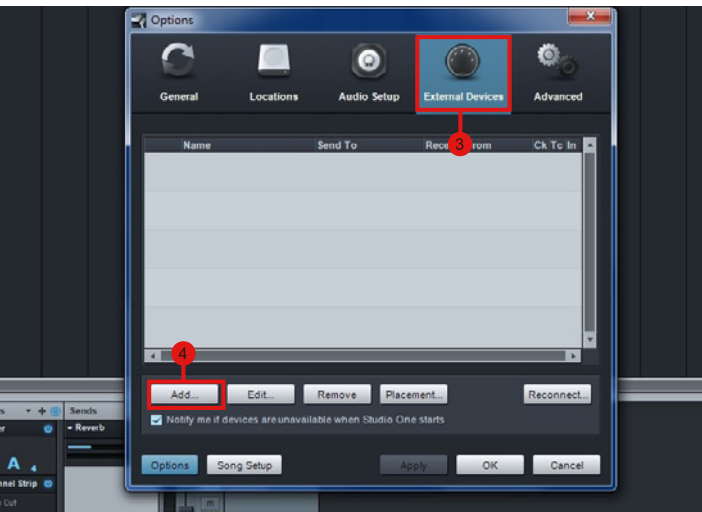
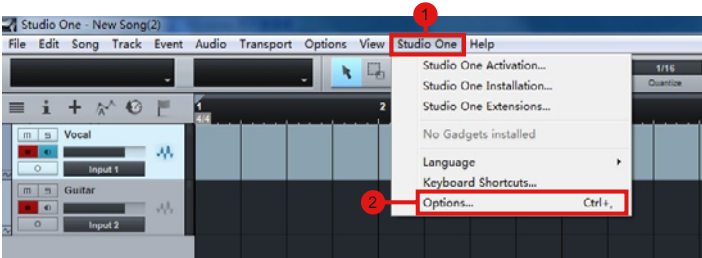


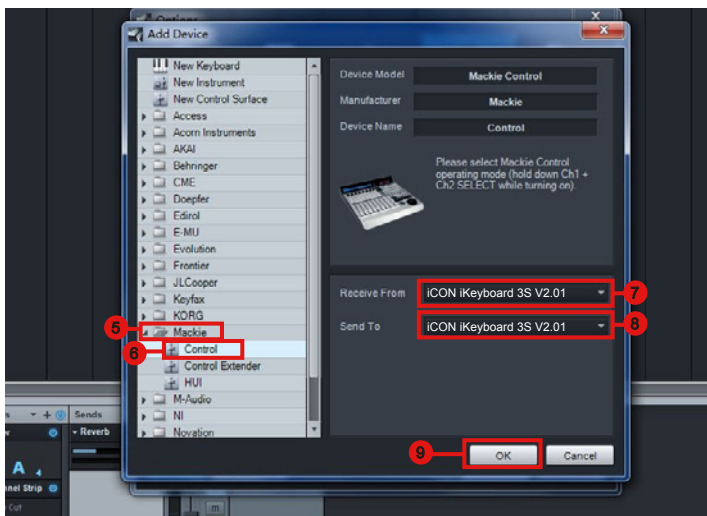
Samplitude



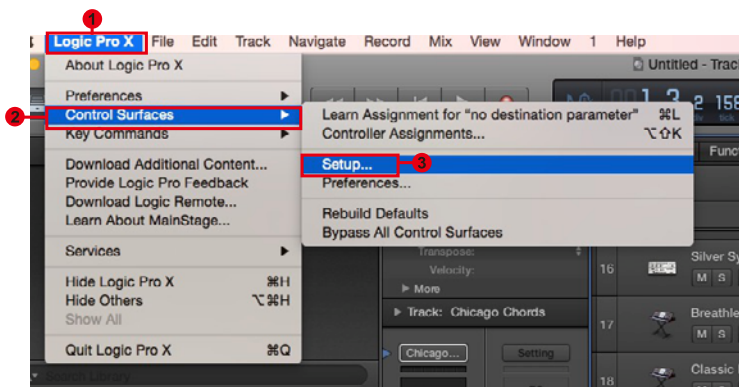


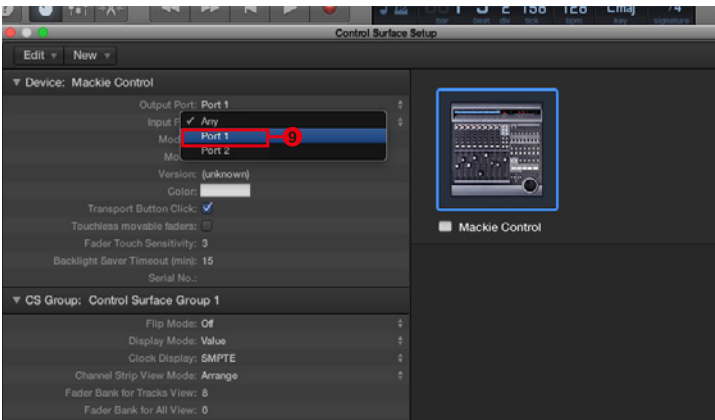
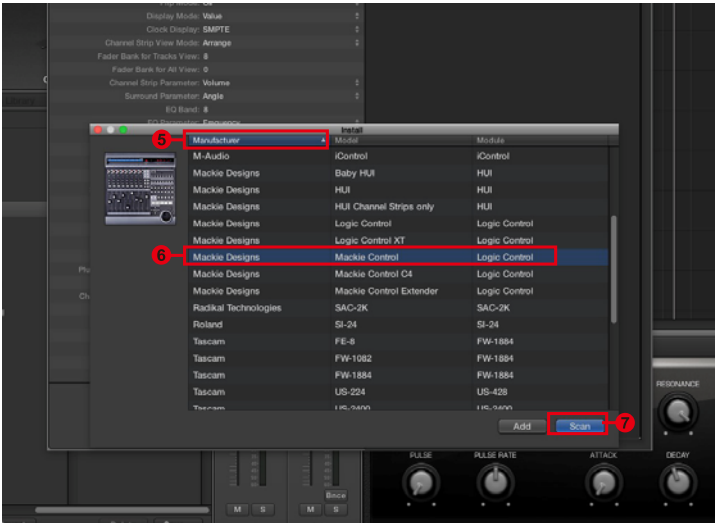
Studio One



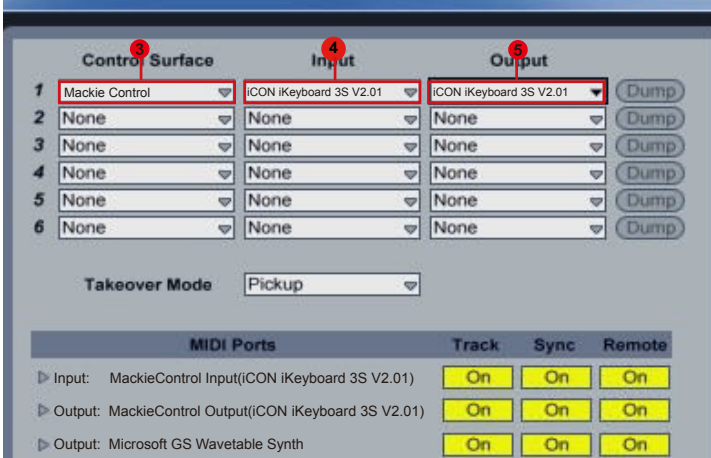
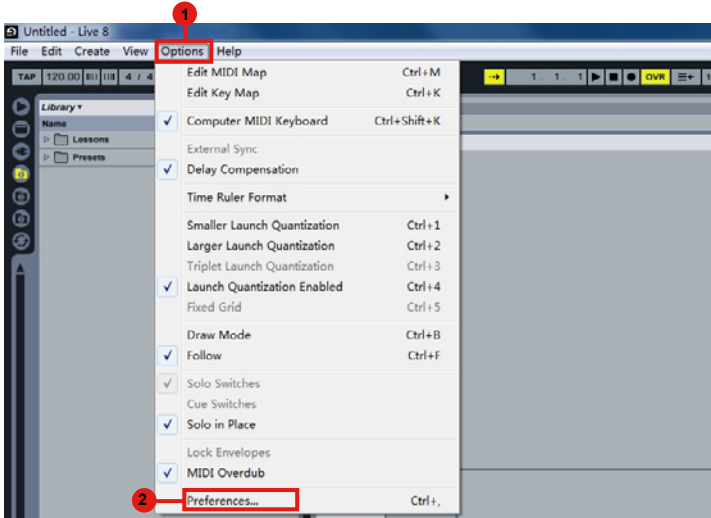


Logic Pro





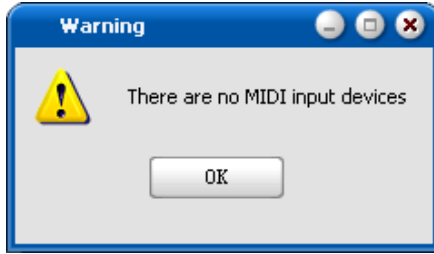
Ableton Live



MIDI-Funktionen mit iMap™ zuweisen

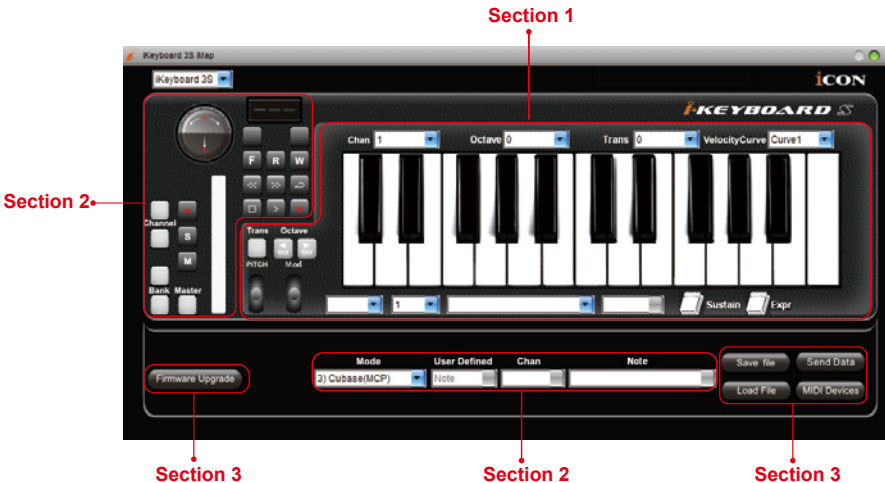
Mit iMap™ können Sie ganz einfach Ihrem iKeyboard S verschiedene MIDI-Funktionen zuweisen.

Hinweis: Wenn Ihr iKeyboard S nicht an Ihren Mac bzw. PC angeschlossen ist, wird die Nachricht „There are no MIDI input devices“ („Keine MIDI Eingabegeräte vorhanden“) erscheinen. Bitte schließen Sie das iKeyboard S mit dem mitgelieferten USB-Kabel an Ihren Mac bzw. PC an.



iMap™ iKeyboard S Software-Bedienfeld

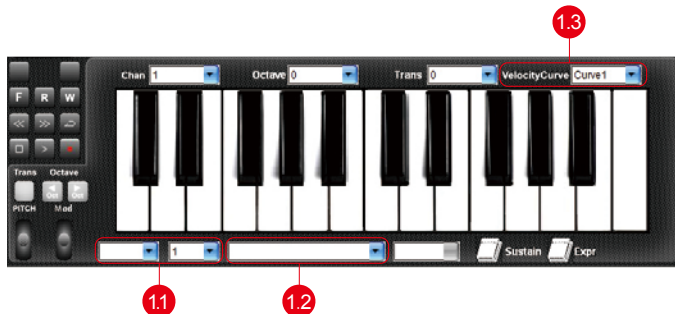
iMap des iKeyboard S ist in folgende Die Hauptbereiche gegliedert:



Abschnitt 1

1.0 Zuordnung Keyboardelemente

Diese Elemente umfassen Tastenschalter, Anschlagkurve, Touchpad für Modulation/ Tonhöhenverschiebung, Sustain- und Expressionpedal, Transponierungs- und Oktaventasten. Diese Elemente werden durch die drei Ausklappmenüs oben zugeordnet. Zum Zuordnen einer Steuerung wählen Sie diese durch Anklicken und ordnen Sie eine andere MIDI-Mitteilung mit den beiden Ausklappmenüs (MIDI-Kanal und CC) zu.



1.1 MIDI-Kanal

MIDI-Kanal 0-16 zuordnen.

1.2 CC-Wert

MIDI-CC-Wert 0-127 zuordnen.

1.3 Velocity-Curve

Die verfügbare Velocity-Curve des Keybeds einstellen. Nähere Angaben zu den unterschiedlichen Velocity-Curve-Diagrammen finden Sie unter P.42.

Abschnitt 2

2.0 Elemente der Steueroberfläche zuordnen

Diese Elemente umfassen alle Tasten, den Drehknopf und das Touchpad. Diese Elemente werden durch die unteren vier Ausklappmenüs und die Taste „Toggle/Momentary“ zugeordnet.

Hinweis: *iKeyboard S hat integrierte Mackie-Steuerprotokolle & HUI für unterschiedliche DAW wie Cubase™, Samplitude™, Ableton Live™, Logic Pro™ und ProTool™. Durch Auswahl der korrekten DAW und des Mackie-Steuerprotokolls (HUI) bildet iKeyboard S automatisch die Hauptfunktionen ab und arbeitet nahtlos mit jener DAW.*

2.1 Steuerungsmodus



Mackie-Steuerung:	„Mackie Control“ für das Mackie-Steuerungsprotokoll auswählen
HUI:	Select "HUI" for HUI control protocol
Benutzerdefiniert:	Für jede Steuerung Ihre eigenen Midi-Einstellungen vornehmen

(Tipp: Siehe Anhang A für Mackie Control und HUI-Protokoll-Funktionen.)

(Hinweis: In "Mackie Control / HUI" mode, settings are fixed and not changeable.)

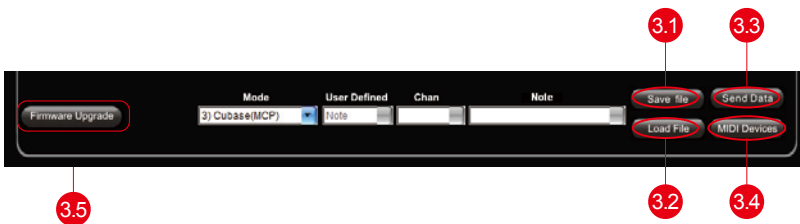
2.2 Benutzerdefinierter Modus (Fortgeschrittene)

Möchten Sie Ihr eigenes MIDI-Mapping zuordnen, so wählen Sie „User Defined“ im Ausklappmenü. Zum Zuordnen einer Steuerung wählen Sie diese durch Anklicken und ordnen Sie eine andere MIDI-Mitteilung mit den drei Ausklappmenüs zu. Die nachstehende Tabelle zeigt die unterschiedlichen MIDI-Mitteilungen und deren einstellbare Parameter.

MIDI Message Type	Channel	Parameters
Note	0 to 16	-1(C) to 9(G)
CC	0 to 16	0 to 127
Program	0 to 16	0 to 127

Abschnitt 3

3.0 Allgemeine Keyboard-Einstellungen



3.1 Einstellungen abspeichern mit dem Button “Save file”

Klicken Sie diesen Button an, um Ihre aktuellen Einstellungen für das iKeyboard S abzuspeichern. Die Datei ist eine „iKeyboard S“ Datei.

3.2 Einstellungen laden mit dem Button “Load file”

Klicken Sie diesen Button an, um bereits abgespeicherte „iKeyboard S“ Einstellungsdateien für Ihr iKeyboard S aufzurufen.

3.3 Einstellungen übertragen mit dem Button “Send Data”

Klicken Sie diesen Button an, um die Einstellungen der iMap Software über die USB-Verbindung auf Ihr iKeyboard S zu übertragen.

(Hinweis: Ihr iKeyboard S muss an Ihren Mac bzw. PC angeschlossen sein, damit die Einstellungen übertragen werden können.)

3.4 MIDI-Gerät auswählen mit dem Button “MIDI Devices”

Klicken Sie diesen Button an, um ein Auswahlfenster für MIDI-Geräte zu öffnen, wie in Abbildung 23 gezeigt. Bitte wählen Sie „ICON iKeyboard S“ für MIDI-Ausgabegeräte.

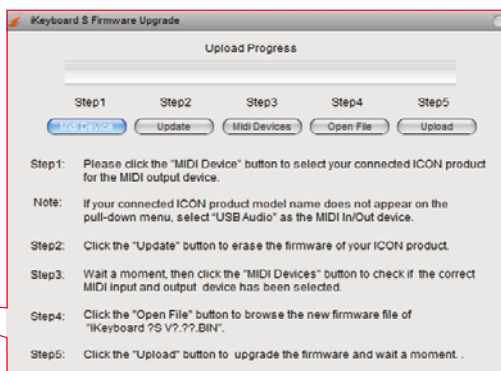


Abbildung 23

(Hinweis: Please make sure you have pressed this button every time you launched iMap, select your ICON product on the MIDI input-output Device pop-up menu to make sure the communication between iMap and your ICON product is created successfully.)

3.5 Taste „Firmware Upgrade“

Klicken Sie die Taste zum Aufrufen des Fensters für die Aktualisierung der Firmware des iKeyboard S. Siehe Seite 12 für Einzelheiten zur Aktualisierung der Firmware.



Schritt 1: Schließen Sie das ICON-Produkt über USB an. Drücken Sie „MIDI Device“ oben zur Auswahl des angeschlossenen ICON-Produkts als „MIDI In and Out“ Gerät im Ausklappenü.

Hinweis: Wird der Produktname Ihres angeschlossenen ICON-Produkts nicht im Ausklappenü angezeigt, wählen Sie „USB Audio“ als das MIDI In and Out Gerät.

Schritt 2: Klicken Sie „Update“.

Schritt 3: Drücken Sie „MIDI Device“ oben zur Auswahl des angeschlossenen ICONProdukts als „MIDI In and Out“ Gerät im Ausklappenü.

Schritt 4: Klicken Sie „Open File“ zum Browsen der neuen Firmwaredatei.

Schritt 5: Klicken Sie „Upload“, um die Firmware hochzuladen.

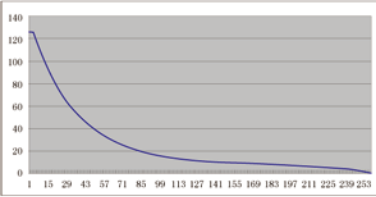
Warnung: Das Hochladen der Firmware MUSS ohne Unterbrechung beendet werden, anderenfalls wird die Firmware nicht überschrieben.

Rückstellung zu den Werkseinstellungen

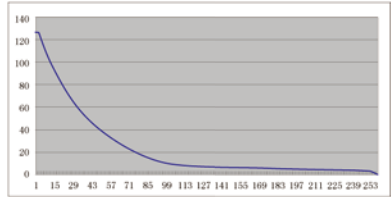
Zur Rückstellung Ihres iKeyboard S zu den Werkseinstellungen importieren Sie einfach die Einstellungsdatei „Factory Default“ mit der Originaleinstellung der iMap Software in Ihr iKeyboard S.

Velocity curve

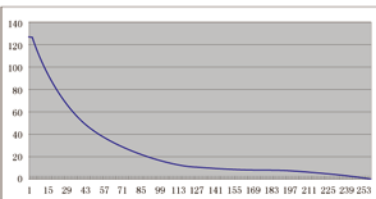
Curve 1



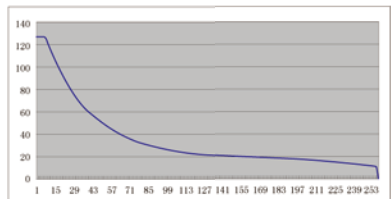
Curve 2



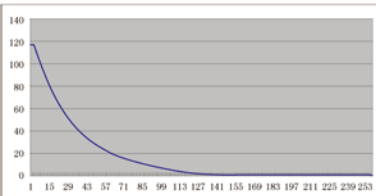
Curve 3



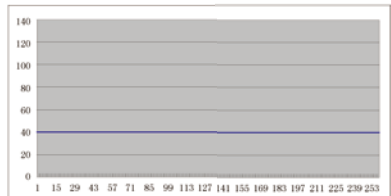
Curve 4



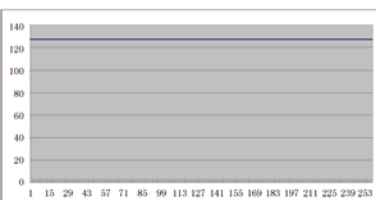
Curve 5



Curve 6










Curve 7










Anhang A

Mackie Control mode function table
(Nuendo/Cubase/Logic/Bitwig/Reaper/Samplitude/Reaper/Studio One/Live)

Controller	Function
Encoder	Adjust channel Pan parameter
Encoder with "Jog" button activated	Rotate: Scrolling the play-line forward & backward Enter: Add marker
TouchPad Fader	Adjust channel/Master volume
Button "Master"	Activate to use the touchpad fader as Master fader
Button "M"	Mute track
Button "S"	Solo track
Button "  " 1-8	Record track
Button "Channel <"	Shift one channel up
Button "Channel >"	Shift one channel down
Button "8 <<"	Shift eight channel up
Button "8 >>"	Shift eight channel down
Button "  "	Activate the stop function
Button "  "	Activate the play function
Button "  "	Activate the record function
Button "<<"	Activate the rewind function
Button ">>"	Activate the fast forward function
Button "  "	Activate the loop function
Button "Flip"	Swap the parameter settings of the faders and the rotary encoder knobs
Button "  "	Activate the read function of the DAW
Button "  "	Activate the write function of the DAW
Button "Program"	Activate to select different sound patches on your DAW

**HUI mode function table
(ProTools)**

Controller	Function
Encoder	Adjust channel Pan parameter
Encoder with "Jog" button activated	Rotate: Scrolling the play-line forward & backward Enter: Add marker
TouchPad Fader	Adjust channel/Master volume
Button "Master"	Activate to use the touchpad fader as Master fader
Button "M"	Mute track
Button "S"	Solo track
Button "  " 1-8	Record track
Button "Channel <"	Shift one channel up
Button "Channel >"	Shift one channel down
Button "8 <<"	Shift eight channel up
Button "8 >>"	Shift eight channel down
Button "  "	Activate the stop function
Button "  "	Activate the play function
Button "  "	Activate the record function
Button "<<"	Activate the rewind function
Button ">>"	Activate the fast forward function
Button "  "	Activate the loop function
Button "Flip"	Swap the parameter settings of the faders and the rotary encoder knobs
Button "  "	Activate the read function of the DAW
Button "  "	Activate the write function of the DAW
Button "Program"	Activate to select different sound patches on your DAW

Mindestsystemanforderungen

Wichtig: Die digitale Audio-Schnittstelle der iKeyboard S Baureihe wird von Mac Betriebssystemen (Intel-Mac) sowie Windows 7 (32-Bit/64-Bit), Windows 8 (32-Bit/64-Bit) unterstützt und Windows 10 (32-Bit/64-Bit). Die digitale Audio-Schnittstelle der iKeyboard S Baureihe wird nicht von Windows 98, Windows Me unterstützt, Windows XP oder Windows Vista. Bei einem Mac unterstützt die digitale Audio-Schnittstelle der Upod Pro Baureihe Mac OSX Version 10.5.5 oder neuer (Intel-Mac). Frühere Versionen des Mac Betriebssystems werden nicht unterstützt.

The following minimal configuration is recommended:

Processor: Core Duo 2GHz or better
Chipset: Intel, VIA*
USB 2.0 host: Integrated high speed
USB 3.0 host: In high speed mode

Technische Daten

Verbindung:

USB	USB connector (standard type)
Sustain & Expression	2x1/4" TS connectors
MIDI I/O	5-pin Din connector
Line in (L/R)	2x1/4" TS connectors
Line Out (L/R)	2x1/4" TS connectors
Mic in	XLR balanced connector
Headphone out	1/4" stereo connector

Stromversorgung	7V/1A DC
Stromverbrauch	500mA or less

Gewicht:

iKeyboard 3S	2.45kg	5.4(lb)
iKeyboard 4S	3.25kg	7.17(lb)
iKeyboard 5S	4.05kg	8.93(lb)
iKeyboard 6S	4.85kg	10.7(lb)
iKeyboard 8S	6.66kg	14.7(lb)

Maße:

iKeyboard 3S	530(L)x189(W)x77(H)mm
	21"(L)x7.44"(W)x3"(H)
iKeyboard 4S	695(L)x189(W)x77(H)mm
	27.4"(L)x7.44"(W)x3"(H)
iKeyboard 5S	860(L)x189(W)x77(H)mm
	33.9"(L)x7.44"(W)x3"(H)
iKeyboard 6S	1025(L)x189(W)x77(H)mm
	40.4"(L)x7.44"(W)x3"(H)
iKeyboard 8S	1403(L)x189(W)x77(H)mm
	55.24"(L)x7.44"(W)x3"(H)

Mic Input (at Minimum Gain):

Frequency Response	22Hz to 22kHz (+/-0.1dB)
Dynamic Range	93dB, A-weighted
Signal-to-Noise Ratio	-93dB, A-weighted
THD+N	<0.0061% (-90dB)
Crosstalk	-87dB @ 1kHz
Input Impedance	Mic in: 1.8K Ohms, typical
Adjustable Gain	+34dB
Total Gain Range	+50dB

Line Inputs 1/2 (Unbanced):

Frequency Response	22Hz to 22kHz (+/-0.1dB)
Dynamic Range	100dB, A-weighted
Signal-to-Noise Ratio	-100dB, A-weighted
THD+N	<0.0061% (-90dB)
Crosstalk	-100dB @ 1kHz
Nominal Input Level	Unbalanced: +4dBV, typical;
Maximum Input level	Unbalanced: +11dBV, typical;
Input Impedance	10K Ohms, typical

Line Outputs 1/2 (Unbanced):

Frequency Response	22Hz to 22kHz (+/-0.1dB)
Dynamic Range	102dB, A-weighted
Signal-to-Noise Ratio	-102dB, A-weighted
THD+N	<0.003% (-90 dB)
Crosstalk	-100dB @ 1kHz
Nominal Output Level	Unbalanced: +4dBV, typical;
Maximum Output Level	+11dBV, typical;
Output Impedance:	150 Ohm
Load Impedance	600 Ohm minimum

Headphone Output: (at Maximum Volume; Into 100 Ohm load):

Frequency Response	22Hz to 22kHz (+/-0.1dB)
Power into Ohms	90 mW into 100 Ohms
THD+N	<0.06% (-66dB)
Signal-to-Noise Ratio	-90dB, A-weighted
Max Output Level into 100 Ohms	+2.0dBV, typical
Output Impedance	75 Ohm
Load Impedance	32 to 600 Ohms

Wartung und Reparatur

Falls Ihr "iKeyboard S" repariert werden muss, befolgen Sie bitte die nachstehenden Anweisungen.

Besuchen Sie unser Online-Hilfecenter unter <http://support.iconproaudio.com/hc/en-us> für Informationen, Erfahrungen und Downloads, wie z.B.

1. FAQ
2. Herunterladen
3. Erfahren Sie mehr
4. Forum

Sie werden auf diesen Seiten sehr oft Lösungen finden. Wenn Sie keine Lösung finden, erstellen Sie mit unserem Online-ACS (Automatische Kundenunterstützung) ein Support-Ticket unter folgendem Link und unser technischer Kundenservice wird Ihnen so schnell wie möglich helfen.

Einsenden von defekten Produkten zur Wartung:

1. Stellen Sie sicher, dass das Problem nicht durch einen Anwendungsfehler oder externe Systemgeräte verursacht wird.
2. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung bei sich auf und schicken Sie sie nicht mit, da sie für die Reparatur des Geräts nicht benötigt wird.
3. Packen Sie das Gerät in die Originalverpackung, einschließlich Registerkarte und Versandkarton. Dies ist sehr wichtig. Wenn Sie die Originalverpackung verloren haben, stellen Sie bitte sicher, dass das Gerät ordentlich verpackt ist. ICON übernimmt keine Verantwortung für Schäden, die durch fabrikfremde Verpackung entstehen.
4. Schicken Sie das Gerät an das technische Servicezentrum von ICON oder an die regionale Rücksendeadresse. Suchen Sie unsere Kundendienstcenter und Wartungsstellen der Distributoren unter dem folgenden Link:

Wenn Sie sich in Hongkong befinden
Senden Sie das Produkt an:

BÜRO ASIEN:
Unit F, 15/F., Fu Cheung Centre,
No. 5-7 Wong Chuk Yueng Street, Fotan,
Sha Tin, N.T., Hong Kong.

Wenn Sie sich in Europe befinden
Senden Sie das Produkt an:

Servicecenter-Siedler
Am alten Bach 18
41470 Neuss
Germany
Tel: +49 2137 7864212
www.servicecenter-siedler.de
www.facebook.com/ServiceCenterSiedler

5. Für zusätzliche Informationen besuchen Sie bitte unsere Webseite unter:
www.iconproaudio.com



www.iconproaudio.com



www.support.iconproaudio.com



www.twitter.com/iconproaudio



www.instagram.com/iconproaudio



www.facebook.com/iconproaudio



www.youtube.com/iconproaudio